

Schutzkonzept Praxis für Körper-und Psychotherapie

Wir halten uns an folgende Regeln um den Schutz der Mitarbeitenden wie auch der Klientinnen und Klienten vor Covid-19-Ansteckungen so gut wie möglich zu gewährleisten:

- Klientinnen und Klienten, die einer Risikogruppe angehören, werden ausschliesslich freiwillig eingeladen. Sie werden über allfällige Möglichkeiten einer fernmündlichen Konsultation informiert.
- Klientinnen und Klienten werden bei der mündlichen Terminierung nach Covid-19-Status (positiv getestet bzw. Erkrankt- genesen- nicht erkrankt) sowie dem aktuellen Gesundheitszustand (speziell Husten, Fieber, Atembeschwerden, etc.) gefragt. Diese Auskünfte sind auch über allfällige begleitende Angehörige einzuholen.
- Klientinnen und Klienten werden darauf hingewiesen, dass sie im Falle zwischenzeitlich auftretender Covid-19-typischen Symptome bei sich oder im selben Haushalt lebenden Personen den Termin absagen sollen. Eine Neuterminierung ist frühestens Zehn Tage nach Abklingen der Symptome möglich.
- Ein Aushang an der Praxistüre informiert, dass die Klientinnen und Klienten nach jedem Betreten der Praxis die Hände gründlich desinfizieren, alternativ gründlich mit Seife waschen sollen. Desinfektionsmittel stehen zur Verfügung.
- Klientinnen und Klienten werden nach Möglichkeit unter Wahrung der Abstandsregel persönlich in Empfang genommen. Termine werden so geplant, dass sich keine Klientinnen und Klienten begegnen.
- Alle Benutzten Gegenstände, sowie Tisch, Stuhllehnen, Schreibutensilien, Türklinken etc. werden nach jedem Klienten/ jeder Klientin desinfiziert.
- WC und Küche sind mit Einmal-Handtüchern ausgestattet.
- Alles, was im Praxisbereich von Klientinnen und Klienten berührt wird, wird regelmässig mit Seifenlösung oder Desinfektionsmittel gereinigt.
- Die Räumlichkeiten werden nach jedem Klienten gut durchlüftet.
- Die Toiletten werden regelmässig gereinigt. Die Patienten Toilette wird nach jeder Benutzung gereinigt.
- Die Abfalleimer werden regelmässig geleert, die Abfallsäcke nicht zusammengedrückt.
- Das Anfassen von Abfall wird vermieden, nötigenfalls auch durch das Tragen von Handschuhen.

Zusätzlich, wenn der Körperkontakt unvermeidbar ist und/oder der Abstand von zwei Metern nicht durchgehend eingehalten werden kann:

- Mitarbeitende und Klientinnen und Klienten werden mit einer Maske ausgestattet. Wegen der Durchfeuchtung werden je nach Reisedauer selbst mitgeführte Masken gegen von uns abgegebene Masken ausgetauscht. Unmittelbar nach dem Anlegen und Ablegen der Masken sind die Hände zu waschen bzw. zu desinfizieren.
- Auf dem Beistelltisch stehen Desinfektionsmittel und Masken bereit. Ebenso stehen Desinfektionsmittel in allen Räumen bereit.
- Wäsche, die für das Arbeiten auf der Behandlungsliege benötigt wird, wird nach Benutzung in einen verschlossenen Wäschesack gelegt und drei Tage später bei 95 Grad Celsius gewaschen.

Dieses Konzept ist vorläufig und wird in Abhängigkeit von behördlichen Empfehlungen oder Weisungen stets aktualisiert.

Basel, 10. Mai 2020

Inhaberin Praxis für Körper-und Psychotherapie

Lic. Phil. Susan Tschudin